2. Beilage zu Ver. 180 des General-Unzeiger für Halle u. den Saalfreis.

Connabend, ben 3. August 1895.

Das obe Sohlenidlog bei Budfart a. b. 31m.

ac tur io I. über ben Reit 933 einem entischendem Sieg dei Rolbstrath, (?) unmert Milled errang, den eine höttere Sage nach Keuichberg dei Merjebung berleite

Ris dann unter Heintigs Sohn, Otto I. 936—973, die Ungant Bennoch (955) nieder Innen, nurden dieselben, nachdem fie in Irrem Uedermund (955) nieder Innen, nurden dieselben, nachdem fie in Irrem Uedermund (955) nieder Innen, nurden dieselben, nachdem fie in Irrem Uedermund (955) nieder Innen, nurden dieselben, aus der die Germansten und der die Reichte und der die Reichte der Deutschaft in der Mille die Germansten der Benach in der Germansten der Deutschaft in der Germansten der Germanste

*) Da die Erofen von Orlaminde als Wappenthier befammtlich den Lömen flighten, so duffte damit ziemich flar gestellt fein, daß sie am Buch-farter Schöfen, and Chintrit there herrichart über dassiche, daulich Leis-änderungen vornahmen und dabet jenen tuhenden Löwen zum Zeichen berielben am Nagerwerte anbrüngen lieben.

water jur 400 Thir. Gilben vieder ab und hellien dem Wrigin Elgtsnund zu Orlaminde am Sonnteg Justiate des Jahres 1445 einen
Revers auß, wonach sie diejer sied vielet Summe sollte gutückaufen
fönnen.

Im Jahre 1478 empfing dann die Chekran Ulrich's von Harrafie
einen Zeldgedingsdrief vom derage Allte im zu Sochien von
einen Zeldgedingsdrief vom derage Allte im zu Sochien von
führt. Ulrichgsduchen, Buschaut und Sochien von
einen Zeldgedingsdrief vom derage
Allte im Zeldgedingsdrief vom derage
het, Ulrichgsduchen, Buschaut und Sochien von
eine Vollegen

Im Jahre 1490 erhieften die Brüber

Jahre 1490 erhieften der Jahre 1490 erhieften der

Jahre 1490 erhieften der Jahre 1490 erhieften der

Jahre 1490 erhieften der Jahre 1490 erhieften der

Jahre 1490 erhieften 1490 erhieften der Jahre 1490 erhieften der

Jahre 1490 erhieften 1490 erhieften 1490 erhieften der

Jahre 1490 erhieften 1490 erhieften 1490 erhieften 1490 erhieften

Jahre 1490 erhieften 1

Schrift aufliellt:

Jile quibus in terris arx alto condita monte
Mille ubi per tectum possunt errare balantes"?

(Sag' an in welchem Jande die die hosen Berge gegrindete Burg sieht,
über deen Jach bin wohl taufend Langende sich immeen können?)

denn darauf paft nur die Höjung:
Las Höhlerich folh he is Buchfart an der Jim im Großeherzogthume Sachlen-Weimar!

Engeshalenber.

Tagsskalender.

Universität, Schulberg 11 (an der Bromenade).

Wortisburg, am Barabeplaß.

Wirtisburgifiches Universit.

Wortisburgifiches Universitätes Universitätes

lich von 9—1 Uhr.

Landvulrhichgeftliches Jufittut. Haubteingang Wilhelmitrahe 1.

Landvulrhichgeftliches Jufittut. Haubteingang Wilhelmitrahe 1.

Landvulrhichgeftliche Wolffirmhe 20, dezw. M. Steinftrahe 778
reaufinnhen 8—1 Uhr. 3—6 Uhr.

Landvulrhichge in Schändliche 3.

Littliche 1.

Littli

ffnet von 8—1 und 3—6 Uhr. Etädtifches Chmualium, Sophienstraße 37. Etädtifche Sparkasse, Rathhausgasse. Wochentags 8—1 und 5. Uhr.

imateur Photographen Berein jeden Mittwoch Abends 8 Hha

Amateur-Hhotographen-Verein joden Attinoch Abends 8 Histipung in Armedras-Karten.
Theater. Etabilizenter, alte Promenade 25.
Fülgemeiner Salleistigere Auchrerin. Turnen: a) für zugendrurer Anleistigere Auchrerin. Turnen: a) für zugendrurer Hobbends in der Aumballe am Nöhiglas; die Witziglieder Tienstag am Freiags.
10 lüfr Übends deißelf; e) der Sortunneridat Semadend.
20 lüfr Übends deißelf; e) der Sortunneridat Semadend.
20 lüfr Übends deißelf; e) der Sortunneridat wir Amadend.
21 der Anleis deißelf; e) der Enderrieg Sienstag umd Freiag.
22 den dei Hernständeren der Turndolle an der Deartissfraße. Ummeldungen werden in der Aumtänumen entgegengenammen, für die Genderriege and bei Hern Pitagkobert Pr. III.e, Wobert-Hrauglings 14.
23 umligenerbes Verein. Semanulung Bostifiads [2. II. geöffnet Semingenerbes Kereins Bostinota [2. II. geöffnet Deamhfeld-Kenifons-Bereins, Wagdeburgerings 50 I. an den Bochen Langen Bomitags 1—12. Wachmitags — um des Schöffich-Kaltringiffnet.
23 den der Vereinschaft der Vere

Inseraten - Annahmestellen

"General-Anzeiger":

Saupt-Erpedition: Große Illrichftrage 37, II. Stadt : Expedition: Bintagartenftrage 13, III. Stadt. Erpedition: Leipzigerftrafe 11

Augeigen werden in ben obenverzeichneten Expeditionen für bie felben Tage ericheinenbe Rummer bis morgens 9 libr ange- muen.

Wetterbericht bes "General. Alnzeiger." Boranslichtliches Wetter am 3. Angust 1895. Bei Westwind mäßig warmes, vorwiegend trübes Wetter mit Abnahme der Riederschläge.

General-Anzeiger" bitten wir ungefaunt unfere: Expedition n ber Binksgartenftrage 13, anzeigen zu wollen.



Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmadjung,

Die Crosdung ver Grannungsbewertäge für das Jahr 1895/96.

Auf Grund des § 48 des Grannungsbewertäge für das Jahr 1895/96.

Auf Grund des § 48 des Grannungsbewertägeke dem 14. Juli 1898 find dem Allerdöcklie Berordnung dem beutigen Tage die im § 18 des Ergänzungsbewertegelese dem 14. Juli 1898 find dem Allerdöcklie Berordnung dem beier Abst, des die der Greifellung der Grenoch zu derechneden Jahresselwertsge ihre ihre nicht durch 20 theildare Berord auf dem nicht der der ihre beier Weife beilidaren Berorg abzurunden ist.

Bedein Jahresbering am Ergänzungsbewert beitenach ieder Erwerflichtige für das Jahr 1895/96 an Stelle des versanlagten Sades zu entrichten das, ergiebt der nachtebend depedvurdte Tarif.

Da be Seinererbedung für den Vierteilahr Weiftigun 1895 bereits deponnen dat, fo ist die ant biefes Bierteljahr tressen Weistellichen Verlichten Lauf betweiten Weistellung der Berordnung der Berordnung der Kreichten und der Berordnung der Kreichten Lauf betweite Tarif.

Die vorsiederben Größung der Seinerfäße mußte gemäß § 48 des Ergänzungssener: Berdige bient bie dem Tarif betgezehent Auflich.

Die vorsiederbe Erfößung der Seinerfäße mußte gemäß § 48 des Ergänzungssenerer Berdige erfolgen, nachbem sessen der des des Grannungssen der Seinerfäße mußte dem Schallen für der Seinerfäße der Seinerfäße der Seinerfäße mußte dem Seiner der Seinerfäße Seiner der Seinerfäße der Seinermehren Lauften Seiner Grannung der Seinermehren Lauften Seiner der Seinermehren Lauften der Seinermehren Lauften Seiner der Seinermehren Lauften Seiner der Seinermehren Lauften Seiner der Seinermehren Lauften Seiner der Seinermehren Berorderticken Seinermehren Lauften Seiner der Seinerm

wet dem auf 111 682 329,85 Mark ermittelten Stande des Fonds belaufen sich die Zinfen auf 3 908 681,63 1608 ein Fehlbetrag von berbleibt. Behufs Aufbringung biefer Summe ist nach dem Berhaltnis derfelden jum gesammten Peranlagungsloft 29963 128 And ? 1533 216,47 Mart) eine Erhöldung der im Gelege bestimmten Steuerläße um 5,2 % oder um 5,2 % Bennige für jede Mart erforbertich, welche nach Borschrift des Geleges durch Königliche Berordnung unter angemessene Abrundung der Steuerläße stellpsischen war. Berlin, ben 25. Juni 1895.

Stenertarif.(\$\frac{1}{3}\$ 17, 18, 19 Ahfah 1 des Gelehes und Berotduung bonn 25. Juni 1895). Die Ergänzungsstener berrägt jährlich

bei einem fteuerbaren Bermögen bon mehr als bis einschlieflich		regelmäßiger Steuerfaß (§ 18 b. Gef. u. b. Berorbn.)		Un Stelle ber Stenerfäge in Spalte 2 treten gemäß § 19 Absah 1 bes Gesetzes, wenn Einsommenstenerfäge veranlagt find von 0 .1 6 .1 12 .1 16 .16 Grafinungösseuriäge von								
.16	.16	M	18	.16	1 16	131	.16	1-31	.16	131	16	1.5
1.		2.	2.		4.	4.		5.			7.	
6000	8000	3	20	3+	3	20	3	20	3	20	3	20
8000	10000	4	20	3† 3†	4	-	5	20	4 5	20	4	20
10000	12000	5	20	3+	4	-	5	20	5	20	5	20
12000	14000	6 7	40	3† 3† 3† 3†	4	-	6	40	6	40	6	40
14000	16000	7	40	8+	4	1-1	7	-	7	40	7	40
16000	18000	8	40	3+	4	-	. 7	-	8	40	8	40
18000	20000	9	40	3+	4	-	7	-	9	40	9	40
20000	22000	10	60	3	4	1-1	7	-	10	-	10	60
22000	24000	11	60	3	4	1-1	7	1-1	10	-	11	60
24000	28000	12 14	60	3 3	1 4	-	7	-	10	1-1	12	60
28000	82000	14	80	3	1 4	-	7	-	10	1-1	14	-

Anmerkung: Die mit i bezeichneten Setuerfähe von 8 Mt. treten nur ein, wenn das fleuterflichtige Einfommen – nach Abrechnung der Abzüge aus § 18 des Einfommenkleutegelebes — mehr als 900 Mark deträgt, die Freikkeltung von der Einfommenkleuter also nur auf Grund des § 19 des Einfommenkleutegelebes erfolgt ikt. Uederkeigt des fleuterpflichtige Einfommen 900 Mark indeht, so ih der Seiterpflichtige gemäß § 17 Hr. 2 des Grüngungsfleuer freignfellen.

Weibliche Bersonen, welche minderjährige Familieungehörige zu unterbalten haben, vaterlofe minderjährige Baijen und Erwerbsunfähige find gemäß § 17 Kr. 3 des Gelepes von der Ergängungsfleuer frei zu kellen, inlofern das kleuerden des Bernögen der derjonen den Velerag von 2000 Wark und das nach Andigade des inssommenkleuergelebes zu derechnende Jahreseinkommen derfelben den Betrag von 2000 Wark nicht übersfleigt (vergl. Atrikel 19, I. Nr. 3).

bei einem fteuerbaren Bermögen bon		Steuerfan		bei einem Bermö	Steuerf	0 1	bei einem Bermi	Steuerfak			
mehr als	bis ein= folieglich			mehr als			mehr als				
.16	.16	16	18	16	16	16	18	.16	.16	16	18
100	1.	2.			1.	2.			1.	2.	
32009	36000	16	80	500000	520000	263	-	1220000	1240000	641	80
36000	40000	19	-	520000	540000	273	60	1240000	1260000	652	20
40000	44000	21	1-	540000	560000	284	-	1260000	1280000	662	80
44000	48000	23	20	560000	580000	294	60	1280000	1300000	673	20
48000	52000	25 27	20	580000	600000	305	-	1300000	1320000	683	80
52000	56000	27	40	600000	620000	315	60	1320000	1340000	694	40
56000	60000	29	40	620000	640000	326	20	1340000	1360000	704	80
60000	70000	31	60	640000	660000	336	60	1360000	1380000	715	40
70000	80000	36	80	660000	680000	347	20	1380000	1400000	725	80
80000	90000	42	-	680000	700000	357	60	1400000	1420000	786	40
90000	100000	47	40	700000	720000	368	20	1420000	1440000	747	-
100000	110000	52	60	720000	740000	378	80	1440000	1460000	757	40
110000	120000	57	80	740000	760000	389	20	1460000	1480000	768	-
120000	130000	63	20	760000	780000	399	80	1480000	1500000	778	40
130000	140000	68	40	780000	800000	410	20	1500000	1520000	789	_
140000	150000	73	60	800000	820000	420	80	1520000	1540000	799	60
150000	160000	78	80	820000	840000	431	40	1540000	1560000	810	-
160000	170000	84	20	840000	860000	441	80	1560000	1580000	820	60
170000	180000	89	40	860000	880000	452	40	1580000	1600000	831	-
180000	190000	94	60	880000	900000	462	80	1600000	1620000	841	60
190000	200000	100	-	900000	920000	473	40	1620000	1640000	852	20
200000	220000	105	20	920000	940000	484	-	1640000	1660000	862	60
220000	240000	115	80	940000	960000	494	40	1660000	1680000	873	20
240000	260000	126	20	960000	980000	505	-	1680000	1700000	883	60
260000	280000	136	180	980000	1000000	515	40	1700000	1720000	894	20
280000	300000	147	20	1000000	1020000	526	-	1720000	1740000	904	80
300000	320000	157	80	1020000	1040000	536	60	1740000	1760000	915	20
320000	340000	168	40	1040000	1060000	547	_	1760000	1780000	925	80
340000	360000	178	80	1060000	1080000	557	60	1780000	1800000	936	20
360000	380000	189	40	1080000	1100000	568	-	1800000	1820000	946	80
380000	400000	199	80	1100000	1120000	578	60	1820000	1840000	957	40
400000	420000	210	40	1120000	1140000	589	20	1840000	1860000	967	80
420000	440000	221	-	1140000	1160000	599	60	1860000	1880000	978	40
440000	460000	231	40	1160000	1180000	610	20	1880000	1900000	988	80
460000	480000	242	-	1180000	1200000	620	60	1900000	1920000	999	40
480000	500000	252	40	1200000	1220000	631	20		um je 20000 9		

Für je 20 000 Mf. um je 10,52 Mf. mit ber Maßgabe fleigend, baß jeber überschießende, nicht durch 20 theilbare Pfennigdetrag, fosen er mehr als 10 Pig. beträgt, auf den näch it boberen, sofern er 10 Bfg. und weniger beirägt, auf den uāch in iederen, in biefer Weife theilbaren Betrag absurunden ift. (Denmach sind d. B. 44 und 48 Pfg. auf 40 Pfg., 90 Bfg. auf 80 Pfg., 52 u. 56 Pfg. auf 60 Pfg. abzurunden).

aur Berechnung berjenigen Ergangungssteuerbetrage, wolche bie feit i. Rorit 1895 fleuerpflichtigen Genliten im IL Bierteljahr ein Bertellichtigen Genliten im IL Bierteljahr ein Berteller ju entrichten haben.

bei einer	bei einem fteuerbaren Bermögen bon		Bu entrichten: ber Steuer: betrag beim regelmäßigen		Bu entrichtenber Steuerbetrag, wenn Gintommenficuerfage beranlagt find von									
mehr al	s bis ein=	Ergangu	unge:	0 1		6 1		9 1		12 .	8	16 .	8	
.16	K	. 16	18	.16	18	.16	18	.16	18	.16	18	.16	18	
	i.		2.		3.		4.			6.		7.		
6000 8000 10000 12000 14000 16000 20000 22000 24000 28000	1000 12000 14000 14000 15000 12000 102000 102000 102000 102000 102000 102000	1 1 1 1 1 2 2 2 8 8	85 10 35 70 95 20 45 80 05 30	шиниш	75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	85	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	85 10 85 70 75 75 75 75 75 75 75	1 1 1 1 2 2 2 2 2 2	85 10 35 70 95 20 45 50 50	1 1 1 1 2 2 2 3 3	85 10 35 70 95 20 45 80 05 30	

bei einem fteuerbaren Bermogen bon		Bu en	er	bei einem Bermo	Bu ente richtenber Steuers		
mehr als	bis eins	Steue betrag		mehr als	betrag		
1		2.	19		. <i>M</i>	2.	
32000	86000	4	40	880000	900000	121	4
36000	40000	5	-	900000	920000	124	2
40000	44000	5	50	920000	940000	127	7
44000 48000	48000 52000	6	10	940000 960000	960000 980000	129 132	5
52000	56000	6 7	20	980000	1000000	135	2
56000	60000	1 7	70	1000000	1020000	138	1
60000	70000	8	30	1020000	1040000	140	8
70000	80000	9	65	1040000	1060000	143	5
80000	90000	11	-	1060000	1080000	146	3
90000	100000	12	45	1080000	1100000	149	-
100000	110000	13	80	1100000	1120000	151	8
110000	120000	15	15	1120000	1140000	154	6
120000	130000	16	60	1140000	1160000	157	5
130000	140000	17	95	1160000	1180000	160 162	1
140000 150000	150000 160000	19 20	65	1180000 1200000	1200000 1220000	165	100
160000	170000	22	10	1220000	1240000	168	4
170000	180000	28	45	1240000	1260000	171	1
180000	190000	24	80	1260000	1280000	173	1
190000	200000	26	25	1280000	1300000	176	1
200000	220000	27	60	1300000	1320000	179	14
220000	240000	30	40	1320000	1340000	182	1
240000	260000	33	10	1840000	1360000	184	
260000	280000	35	90	1360000	1380000	187	17
280000	300000	38	60	1380000	1400000	190	14
300000	320000	41	40	1400000	1420000	193	1
320000	340000	44	20	1420000	1440000	196 198	1
340000	360000 380000	46	70	1440000 1460000	1460000 1480000	201	
360000	400000	52	40	1480000	1500000	201	1
380000 400000	420000	55	20	1500000	1520000	207	1
420000	440000	58	20	1520000	1540000	209	
440000	460000	60	70	1540000	1560000	212	
460000	480000	63	50	1560000	1580000	215	
480000	500000	66	20	1580000	1600000	218	
500000	520000	69	-	1600000	1620000	220	1
520000	540000	71	80	1620000	1640000	223	1
540000	560000	74	50	1640000	1660000	226	
560000	580000	77	30	1660000	1680000	229	
580000	600000	80	-	1680000	1700000	231	
600000	620000	82	80 60	1700000 1720000	1720000 1740000	234 237	
620000	640000	85	30		1760000	240	-
640000 660000	660000 680000	88 91	10	1740000 1760000	1780000	242	
680000	700000	93	80	1780000	1800000	245	
700000	720000	96	60	1800000	1820000	248	
720000	740000	99	40	1820000	1840000	251	
740000	760000	102	10	1840000	1860000	253	
760000	780000	104	90	1860000	1880000	256	
780000	800000	107	60	1880000	1900000	259	
800000	820000	110	40	1900000	1920000	262	
820000	840000	113	20	u.	f. f.		
840000	860000	115	90	um je 2	20000 Mt.		
860000	880000	118	70	ftei	igenb.		

Remning der Seurepflickigen, daß die Abdilfas Steuerkaffe bei der Fteuer-erhebung für das L. Anartal (in der Zeirvom 1. dis 15. August d. 3.) den Zuchlag gur Ergänzungssteuer für das 1. Quartal mit erheben wird.

Salle a. 5., ben 20. Juli 1895.

Bekanntmadjung.

Bur öffentlichen meifibierunden Berhochtung ber in 66 Barzellen gerkarten Berder des ebenacligen Rittergates Breimtelbe in Preimierler Fiur auf die mölf Jahre vom 1. Oktober 1896 die Gehember 1907 unter ben im Teumin bekannt an nachenden Bedingungen ist, da in dem Termine am 12. Juni d. 38. annehmbare Gebote nicht abgegeben worden sind, anderweiter Termin auf Mittwoch den 7. Angust, Radmittags 3 Abe im Hoffmann ich ein Refe aur act ion floste in Die mit gangelest, zu welchem Bestellanten biermit eingeloden werden.

anten biermit eingelaben werben. Salle a. C., ben 27. Juli 1895.

Der Magiftrat.

Bekanntmadning.

Die der Stadt höglie ales, gehörenden Adexparzellem Rr. 1, 2, 3, 6, 7 und 9 des Situationsplanes in Tienniger Flux, Rr. 10, 12, 13, 14 und 16 des Situationsplanes in Adiphorter Flux follen, de in dem Texemia und 13. Mac de. 3, annehme der Gebote nicht adaegeden worden find, anderweit auf die zwölf Jahre vom Mittwood den 7. Angult d. 3, Rachmittag 3 Uhr im Hoffmann-fischt Reitentrationsfolfale zu Tiennig unter den im Termin de faunt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbeiend verpediet werden, wogu Refeldmein eingladen werden.

Der Magiftrat.

Bekanntmadung,

bie Anmelbung von Militar-Quartieren betr.

Die Animieldung von Williams-Linartieren beete.

Bur Unterbingung einzelner Thelte des 3. Thu. Infanterie-Regiments Vr. 71
und des Magd. Hillier-Regiments Vr. 36 bedürfen wir für die Zeit vom 23. Angust
bis 6. Eeptember er. einer größeren Angald von Lanartieren. Unfere Mitblieger erluchen wir hiermit, und Charetiere – für die Unteröffigiete und Manne schaften mit Berpfiegung – für die lestgefeste Entschäung unt Berfigung auf fellen und Angedote in ber Zeit vom 1. dis 10. August er. während der Mureauftunden in unferen Quartierante, Schmeerftraße 1, II, Zimmer Kr. 9, möglicht mündlich ab-zugeben.

Salle a. S., den 30. Juli 1895.

Ausschreibung.

Die Anfertigung, Antiefering und Anffellung des ichmiedeeijernen Gelanders auf der neuen Stidmature entlang des Andhigkadens puischen Mandfelders und Ancefriches foll im Wege der Bettieberrbung vergeben verben. Angebote find die Zonnersing den S. Anganit, Bornitings 10 lide auf dem Stadtbanamte einzureichen, wolchoft über Bedingungen und Beichnungen aus itigen, auch die Berdingungsfallichlige enthommen verden können. Sollte a. S., ben 31. Juli 1885.

Bekanntmachung.

Der am 23. April 1864 ju Bebelwig geborene Arbeiter Karl Bifgein Lange nicht für leine Famille, fobag wir gezwungen find, bleleibe aus bffentlichen ein zu unterfülgen. Bir bitten um Mitthellung feines Aufenthaltsortes. Halle a. S., ben 29. Juni 1895.

Die Memen:Direttion.